Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	58298 <b>7622</b> Seefeld	7624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	227 03.09.2004 190,374 4,5	84	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop
Gesamtbewertung	6 Wertvoll
<ul><li>Alter</li><li>Belastungsgrad</li></ul>	<ul><li>6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre</li><li>6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß</li></ul>
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
<ul> <li>Seltenheit</li> </ul>	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

2m breiter Graben mit viel Kanadischer Wasserpest und der bedrohten Wasserfeder.

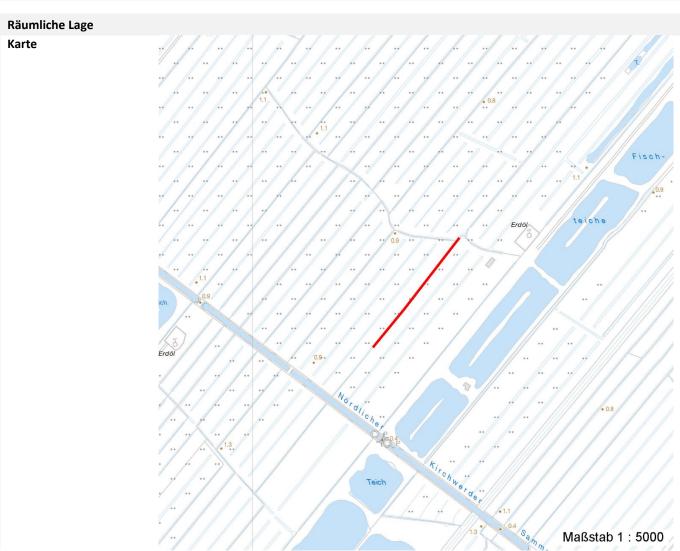
Als weitere Rote-Liste-Arten kommen Froschbiß und Dreifurchige Wasserlinse vor. Im Norden leichte Verschattung durch das Gehölz. Die Ufervegetation ist vergleichbar mit der der benachbarten Gräben und nicht aufgenommen.

Vo	/orkommen an Biotoptypen						
1	TF		Тур	HF	F.Anteil		
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.		
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen				
4		LRT	Lebensraumtyp				
1	1			Ja	100 %		
2		FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)				
3		*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)				
1	2				0 %		
2		SVT	Stillgewässerbereiche mit submerser Vegetation (2000)				
4		kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie				
4		LRT					

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	Zw. HchOsterath-Str. und Nördl. Kirchwerder Sammelgraben						
Nachbarnutzung/en	Brachgrünland, Gehölzpflanzung						
Rechtswert (X)	576222	Hochwert (Y)	5922531				
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)				
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]						
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]						
Wasserschutzgebiet							

17.04.2020 Seite 1 von 4

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ham	nburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	58298 <b>7622</b> Seefeld	7624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	227 03.09.2004 190,374 4,5	84	



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58298	79615	7622	255	24.07.2012	N	7624	138
58298	58107	7622	27	04.10.1999	<	7624	53
58298	58130	7622	84	06.10.1999	<	7624	10029
Zuordnung: N = na	Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)						

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung
Ç,	Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Alter, gut entwickelter Biotop Landschaftstypischer Biotop

17.04.2020 Seite 2 von 4

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Haml	burg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	58298 <b>7622</b> Seefeld	7624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	227 03.09.2004 190,374 4,5	84	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation
	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
	Bedeutung für den Biotopverbund
	Bedeutung für das Landschaftsbild
	Vorkommen seltener Tiere
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen
	Wassergebundene Insekten
	Amphibien
	Mollusken
Maßnahmen	Erhaltung der Gräben - 4.22
	mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern - 9.2 abschnittweise Räumung. Der südlichste Bereich des Grabens ist verlandet und nicht in den Biotop einbezogen, könnte aber nach Räumung Bestandteil werden. Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13

Teilflächenbeschrei	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Wasserflä	che des Grabens	Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Breite	2.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	-
Geruch	-
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	gw - Wasserpest-Laichkraut-Typ

17.04.2020 Seite 3 von 4

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	58298 <b>7622</b> Seefeld	7624	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	227 03.09.2004 190,374 4,5	84	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	tiefes Gewässer	11, 9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit		
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																
												<b>Rote Liste</b>				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
	7	la														
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	/	h		-												
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	Z		-								b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	Χ		-									V		V	V
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	Χ		-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	Χ		-									V			
					Anzahl	Rote L	iste A	rten					3		2	2
					Anzahl	Arten			5							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp Biotoptyp	Stillgewässerbereiche mit submerser Vegetation (2000)	Teilflächen-Nr. Biotoptyp	2 SVT
- Zusatz FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> <li>FFH-LRT</li> <li>Entw.potential LRT</li> <li>Hauptfläche</li> </ul>	kein LRT
		Flächenanteil FFH-Unters.Fläche Saatgutfläche	0 % Nein Nein

17.04.2020 Seite 4 von 4